

Beschlussvorlage WBR Nr. 2021/222

30.09.2021

Federführend: WBR Beteiligt:

Volker Derbogen

Tagesordnungspunkt:

Sanierungskonzept für Mietwohnungen; Kaiserstraße 8, Baisingen; Abbruch des Bestandsgebäudes und Ersatzneubau von 5 (davon 3 geförderten) Wohnungen und Räume für Mensa und Kernzeitbetreuung der GS Baisingen - Vergabe von Verbau- und Erdarbeiten

Beratungsfolge:

Betriebsausschuss WBR 12.10.2021 Entscheidung öffentlich

Stand der bisherigen Beratung:

29.11.2016: GR: Satzungsbeschluss

18.07.2017: BA-WBR: Sanierungskonzept für Mietwohnungen (Vorberatung)

19.09.2017: GR: Sanierungskonzept für Mietwohnungen

04.07.2018: OR Baisingen:Kenntnisnahme

17.07.2018: BA-WBR: Planungs- und Baubeschluss – Vorberatung 20.09.2018: SozA: Planungs- und Baubeschluss – Vorberatung

25.09.2018: GR: Planungs- und Baubeschluss

22.10.2019: GR Baubeschluss (nach Kostenerhöhung)

Beschlussantrag:

Die Verbau- und Erdarbeiten für vorstehendes Bauvorhaben werden an die Firma Terra Spezialtiefbau GmbH & Co.KG, 78669 Wellendingen, zum Angebotspreis von 454.344,98 Euro vergeben.

Anlagen: 1 Bieterübersicht (nicht öffentlich)

gez. Stephan Neher Oberbürgermeister gez. Dr. Hendrik Bednarz Bürgermeister gez. Volker Derbogen Betriebsleiter

Finanzielle Auswirkungen:

| ННЈ | Kostenstelle / PSP-Element | Bezeichnun | g Sa | achkonto | Bezeichnung | Planansatz | | |
|---|-------------------------------|----------------------------|------------|--------------------------------------|-------------------|---------------|--|--|
| 2021 | 5.032018.002* | Abbr.+Neub. Kaiserstr.8 | 78 | 715000 | Ausz.f.HBMaßn. | 1.400.000 EUR | | |
| | | 1.00.00.10 | | | | EUR | | |
| | | | | | | EUR | | |
| Summe | | | | | | 1.400.000 EUR | | |
| Inanspruchnahme einer Verpflichtungs- ermächtigung | | | | Bereits ver | fügt über | 97.514 EUR | | |
| ☐ ja ☐ nein | | | Somit noch | n verfügbar | 1.302.486 EUR | | | |
| - in Höhe | von | | EUR | Antragssur It. Vorlage | nme | 454.345 EUR | | |
| - Ansatz \ | VE im HHPI. | | EUR | Danach no | ch verfügbar | 848.141 EUR | | |
| - üpl. / ap | l. | | EUR | Diese Rest noch benöt ⊠ ja ☐ r | | | | |
| | | | | | • | | | |
| | | | | Deckungsr | nachweis: | | | |
| Jährliche | e Folgelasten / - | kosten nach | der F | Realisierunç | j : | | | |
| Sichtveri | merk, gegebene | enfalls Stellui | ngnah | me der Sta | dtkämmerei: | | | |
| N!-Check | κ: | | | | | | | |
| □ Ein Nachhaltigkeitscheck wurde durchgeführt und liegt der Sitzungsvorlage bei. □ Ein Nachhaltigkeitscheck wurde aus folgendem Grund nicht durchgeführt: Vergabe nach Baubeschluss | | | | | | | | |
| N!-Check | c Team: | | | | | | | |
| Vorlage ı | relevant für: | | | | | | | |
| Jugen | dvertretung | ☐ Integ | rations | sbeirat | Behindertenbeirat | | | |

Begründung:

1. Sachstand

Der von dem beauftragten Architekturbüro Harald Kreuzberger, Rottenburg am Neckar, gefertigte Bauantrag wurde am 15.03.2019 gestellt. Aufgrund erhobener Einwendungen von Nachbarn oblag dem Regierungspräsidium Tübingen die Bearbeitung des Bauantrages des städt. Eigenbetriebs. Das RP genehmigte den Neubau am 30.04.2020. Das BVH war mit dem Landesdenkmalamt noch abzustimmen. Ein Einvernehmen wurde erst Ende Juli 2020 erzielt.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22.10.2019 (nach Kostenerhöhungen) den erneuten Baubeschluss gefasst, auf der Grundlage der vorgestellten Planungen und der vorgestellten Kostenschätzung des Architekturbüros Harald Kreuzberger, Rottenburg am Neckar, das Bauvorhaben mit 5 Mietwohnungen und Räume für Mensa und Kernzeitbetreuung der GS Baisingen zu realisieren.

Mit dem Abbruch und damit der Maßnahme konnte am 17.09.2020 im Rahmen einer offiziellen Veranstaltung begonnen werden.

Bei den weiteren Detailuntersuchungen zeigte sich die Notwendigkeit eines wasserrechtlichen Genehmigungsverfahrens, da das UG des BVHs im Grundwasserbereich liegt. Dies führte zu weiteren Verzögerungen. Unabhängig davon ist wegen des erforderlichen Verbaus für das UG mit Mehrkosten zu rechnen; die Gesamtkosten belaufen sich nunmehr auf ca. 2,65 Mio. EUR – hierüber wurde ausführlich in der BA-Sitzung am 20.07.2021 informiert. Die Mehrkosten müssen im Wirtschaftsplan 2022 nachfinanziert werden.

Erste Vergaben wurden bereits getätigt.

Es handelt sich um die erste Neubaumaßnahme in einem Stadtteil.

2. Bisherige Vergaben

| Gewerk | Datum | Zuständigkeit | Vergabesumme Euro - brutto | mit VE |
|--|------------|---------------|-------------------------------|--------|
| Demontage Flucht- treppe Kaiserstr. 6 | 13.09.2021 | BL | 6.571,18 | |
| Interims-Flucht- treppe Kaiserstr. 6 | 13.09.2021 | BL | 68.187,00 | |
| Summe | | | 74.758,18 | |

3. Ausschreibung eines weiteren Gewerks

Die Verbau- und Erdarbeiten wurden national nach Abschnitt 2 VOB/A i.V.m. § 100 Absatz 1 GWB und § 3 Absatz 7 VgV ausgeschrieben; deren Submissionen fanden am 21.09.2021 statt:

Bei der Submission lagen zwei Angebote vor.

Die Übersicht über die einzelnen Bieter ist der Anlage 1 zu entnehmen – diese ist nicht öffentlich zu behandeln.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote ist der Auftrag an die aufgeführte Firma zu vergeben; sie hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.